

n n n n n n n n n n n n n n n

Das Buch der Magischen Praktik

**(Denu Nimvasa
oder die
Goldene Magie)**

h

„Habu cadis“!

DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2007
Verlag: Edition Geheimes Wissen
Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.
Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902646-05-7

Motto:

Wie pflegt man mit Dir umzugehen,
erbarmungswerter Teufel? –
Das, was die Menschen nicht verstehen,
das machst Du ohne Zweifel.
Oft liegt die ganze Zauberei
in wohlgeübten Händen;
und dennoch schreit man: Teufelei
muss unser Aug verblenden.
So schneid man Dir die Ehre ab,
beschuldigt Dich Sachen,
Die ohne Deinen Zauberstab
Natur und Menschen machen. –
So ist es einmal in der Welt,
der Mensch mag nicht viel grübeln;
Dein Name, *Teufel*, trägt noch Geld,
Du wirst es nicht verübeln! — — —

(Jesuit Neumann)

Werter Freund oder Freundin!

Ehe Sie sich in den Inhalt dieses Buches vertiefen, will ich Sie erst mit dem Zweck und Ziel dieser Privatdrucke bekannt machen.

Ein Teil dieser Lehrschriften wurde bereits maschinenschriftlich als „Marbrupa-Lehrgang“ verbreitet. Diese Vervielfältigung erwies sich bald als unzulänglich, da nur 5 Durchschläge gleichzeitig angefertigt werden konnten. Bald erwiesen sich auch die darin gegebenen Übungen als zu schwer und nur die Wenigsten konnten das Mindestpensum erreichen. Deshalb wurden diese Lehrbriefe erneut überarbeitet und durchgesehen. Das Mindestpensum wurde herabgesetzt, um ein rascheres Vorwärtsskommen zu ermöglichen. Damit ist aber nicht gesagt, dass jeder Empfänger der Lehrbriefe nun in der Zwischenzeit, die zwischen dem Erscheinen der einzelnen Bände liegt, unbedingt bewältigt werden muss. Je gewissenhafter der Einzelne die Grundübungen vornimmt, umso leichter fallen ihm dann die Hauptübungen. —